Missione Cattolica Italiana Allschwil-Leimental

Missionarietà e solidarietà

Il prossimo sabato 21 ottobre alle ore 19.30 siamo invitati a partecipare nella Parrocchia San Pio X di Basilea ad una serata dedicata al progetto missionario sostenuto anche dalla nostra comunità: l'attività dei Padri Scalabriniani in Uganda.

In questo Paese africano arrivano ogni mese centinaia di persone dal Sud Sudan, che ancora soffre le conseguenze della guerra civile durata 5 anni, ed è scosso da tensioni interne e da ripetute inondazioni eccezionali che hanno provocato una delle più gravi crisi umanitarie del continente. Si stimano circa 2 milioni di sfollati interni e 2,2 milioni di persone in movimento in cerca di salvezza verso i Paesi limitrofi.

Si parla dunque di oltre un milione di rifugiati che in Uganda hanno bisogno di cibo e riparo, e di un aiuto per integrarsi e (ri)costruire un futuro per sé e i propri figli.

I missionari Scalabriniani sono presenti in due Arcidiocesi ugandesi, a Kampala e Arua. Durante la serata del 21 ottobre ci collegheremo con uno dei Padri Scalabriniani operanti in loco, per ascoltare come procedono le attività. In particolare, ci diranno come sono stati usati gli aiuti che le nostre comunità di Allschwil-Leimental e di Basilea hanno raccolto durante l'anno 2022/23, e che sono stati loro inviati prima dell'estate.

Un altro momento topico della serata del 21 ottobre sarà animato dal gruppo parrocchiale «Senza Frontiere» che presenterà alla comunità le sue attività per i rifugiati presenti sul nostro territorio.

Avremo dunque l'occasione di vedere, ascoltare e conoscere due realtà missionarie che concretamente operano a favore dei rifugiati: in Uganda, nella lontana Africa e a Basilea, qui vicino a noi.

AVVISI

Il Patriarca di Siria a Basilea
Venerdì 20 ottobre la S. Messa delle ore 18.30 nella chiesa di San Pio X a Basilea sarà celebrata dal Patriarca emerito Gregorios III Laham, che testimonierà sulla precaria situazione del popolo siriano.

AGENDA

Sabato 21 ottobre
18.30 S. Messa prefestiva, S. Pio X (Basilea)
19.30 Serata missionaria, con incontri e testimonianze, Sala «San G.B. Scalabrini», parrocchia S. Pio X

Domenica 22 ottobre
11.00 S. Messa, S. Teresa

Mercoledì 25 ottobre
14.30 Rosario missionario e Tepa, S. Teresa

Sabato 28 ottobre
18.30 S. Messa prefestiva, S. Pio X (Basilea)

Domenica 29 ottobre
11.00 S. Messa, S. Teresa

Mercoledì 1 novembre
14.30 Rosario per i Defunti e Tepa, S. Teresa

Tutti i giorni feriali
18.30 S. Messa, S. Pio X (Basilea)

Cerimonie per i Defunti
In occasione della festa di Ognissanti e la ricorrenza dei Defunti sarà possibile pregare per i propri cari scomparsi nelle seguenti celebrazioni comunitarie, nella chiesa di San Pio X a Basilea:
Mercoledì 1 novembre, Tutti i Santi – Ss. Messe ore 10.00 e ore 19.00.
Giovedì 2 novembre, Fedeli Defunti – Ss. Messe ore 10.00 e ore 19.00.
Domenica 5 novembre, ore 14.30: Preghiera al cimitero di Allschwil.

I pomeriggi del gruppo Tepa
Tutti i mercoledì, recita del S. Rosario alle ore 14.30, nella chiesa di Santa Teresa e pomeriggio insieme. Il prossimo pranzo comunitario è previsto per mercoledì 15 novembre. Prenotarsi presso la segreteria della Missione.

Offerte per la Missione e i progetti
Conto: «Miss. Catt. Italiana Allschwil – Leimental», IBAN CH23 0900 0000 4158 4561 9. Grazie!

Missione e Segreteria
P. Michele De Salvia, Parroco
P. Valerio Farronato, Missionario
Maria Angela Kreienbühl-Baldacci, segretaria e collaboratrice pastorale
Rümelinbachweg 14, 4054 Basel
Tel. 061 272 07 09
mci.segreteria@bluewin.ch
https://parrocchia-sanpiox.ch

Orario di Missione e di segreteria
da martedì a venerdì: ore 10.00–12.00 e 15.00-18.00

Pastoralraum Leimental

zVg

MITTEILUNGEN

Streichquartett Arc-en-ciel – Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel
Yulia Kopylova, Violine
Carlos Graullera Gimenez, Violine
Harold Hirtz, Viola
David Delacroix, Violoncello
Sonntag, 22. Oktober, 20 Uhr
kath. Kirche St. Stephan Therwil
Franz Schubert (1797–1828): Quartettsatz c-Moll, D 703 (1820)
Ludwig van Beethoven (1770–1827): Streichquartett F-Dur Nr. 7, op. 59/1 (1806)

Waren dem jugendlichen Franz Schubert kleinere Sinfonien und Streichquartette leicht aus der Feder geflossen, steigerte sich sein Anspruch in den beiden Gattungen ab 1820 erheblich. Drei Sinfonien brachte er nicht mehr zu Ende, und auch sein packendes c-Moll-Streichquartett («Quartettsatz») blieb unvollendet.

Bis heute wirkt der erste Satz wie ein Experiment auf dem Wege zu einem neuen Stil.

Das Streichquartett Nr. 7 F-Dur op. 59/1 von Ludwig van Beethoven entstand im Jahr 1806 als erstes der drei Quartette op. 59, der sogenannten «Rasumowsky-Quartette», benannt nach ihrem Auftraggeber Andrei Kirillowitsch Rasumowski, einem Diplomaten, der ein wichtiger Beethoven-Förderer war.

Die Streichquartette op. 59 wurden in der zeitgenössischen Kritik als «Flickwerk eines Wahnsinnigen» bezeichnet.

Vier Mitglieder des Sinfonieorchesters Basel führen die beiden Streichquartette auf! Die Arc-en-ciel-Konzerte finden in verschiedenen Kulturstätten im Baselbiet statt und schaffen Verbindungen zwischen Publikum und Orchester.
www.konzerte-therwil.ch

Corinne Ruch-André beginnt als Stellenleiterin der Wegbegleitung Leimental (Foto auf Seite 20)
Ab dem 1. November werde ich im Kirchgemeindehaus «Zum Güggel» anzutreffen sein als neue Kontaktstellenleiterin Wegbegleitung Leimental und freue mich darauf, zusammen mit meiner Vorgängerin Gabriela Bröcker bis Ende Jahr die Wegbegleiter/innen und Aufgaben kennen zu lernen.

Da ich mit 35% auch als Sozialarbeiterin in der Pfarrei St. Stephan arbeite, finden Sie die Informationen zu meinem Werdegang auf der Pfarreiseite Therwil/Biel-Benken. Ich freue mich sehr auf meine neuen Herausforderungen und darauf, die Menschen kennen zu lernen, die sich für andere einsetzen, sowie mit den Menschen in Kontakt zu treten, die eine Wegbegleitung wünschen oder für jemanden anderen suchen.

Ich bin jeweils am Dienstag von 8.30 bis 13 Uhr telefonisch im Kirchgemeindehaus Güggel erreichbar.

Ihre Corinne Ruch-André

Das «Ethische Forum» lädt ein
zum Historischen Kabarett mit Benedikt Meyer: «Plan B – die Erde und wir», am 9. November um 19.30 Uhr im katholischen Kirchegemeindezentrum in Binningen. Es wird ein Apéro offeriert. Nähere Infos folgen. Wir freuen uns auf viele interessierte Teilnehmende.

Pastoralraum Leimental
Elke Kreiselmeyer
Pastoralraumleiterin
elke.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
Roger Schmidlin, Leitender Priester
Rita Kümmerli
Pastoralraumsekretärin
Tel. 061 721 11 66
sekretariat@rkk-therwil.ch

Binningen-Bottmingen

St. Martin und Krippenspiel

Pfarramt

Nach dem Ende der sommerlichen Herbsttage bricht auch in der Pfarrei Binningen mit den traditionellen Anlässen St. Martin und den Krippenspielproben eine besondere Zeit im Kirchenjahr an.

Dieses Jahr fällt der Laternenumzug zu St. Martin direkt auf den Namenstag des heiligen Martin, nämlich auf den 11. November. Mit neuen Schauspielerinnen und Schauspielern werden wir auch dieses Jahr die Geschichte des heiligen Martin spannend für Gross und Klein nacherzählen. Der Legende nach hat die Bibelstelle «Ich bin nackt gewesen und ihr habt mich gekleidet. Was ihr für einen der Geringsten getan habt, das habt ihr mir getan» (Mt 25,43; 45) den heiligen Martin inspiriert, seinen Mantel mit einem Bettler zu teilen. Das Teilen des Mantels gilt seitdem als Zeichen christlicher Barmherzigkeit. Dieses Jahr gibt es die Möglichkeit zum Teilen am Martinstag: Grundnahrungsmittel wie Mehl, Reis, Kartoffeln, Linsen, Gemüse usw. können von Ihnen mitgebracht werden. Der Pfarreisozialdienst verteilt diese später an armutsbetroffene Menschen. Der Anlass findet am Samstag, 11. November, von 17 bis ca. 19 Uhr statt. Treffpunkt ist auch dieses Jahr wieder vor den Treppen der katholischen Kirche Binningen. Gerne können Sie Ihr eigenes Räbeliechtli oder eine Laterne mitbringen.

Eine Woche nach dem Martinsfest, am 18. November, beginnen die Proben für das alljährliche Krippenspiel, welches an den Sonntagen vom 17. Dezember und 24. Dezember jeweils um 17 Uhr in der katholischen Kirche Binningen aufgeführt wird. Maria Penticorbo und Andreas Oberfell sind dieses Jahr für das Krippenspiel verantwortlich. Da wir ein neues Krippenspiel einstudieren werden, haben wir eine Probe mehr im Vergleich zu letztem Jahr eingeplant. Es ist in Ordnung, wenn die Kinder nicht bei jeder Probe dabei sein können. Probentermine Krippenspiel siehe Flyer. Wir freuen uns auf euch!

Andreas Oberfell

AGENDA

Samstag, 21. Oktober
17.45 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Bottmingen (J. Achhammer)

Sonntag, 22. Oktober
10.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier (J. Achhammer) JZ für Paul und Elly Krähenmann-Tschan, Heidi Reymond-Tschan, Richard Cron
11.30 Tauffeier (I. Schell)

Dienstag, 24. Oktober
9.15 ökum. «Ladestation-Gottesdienst» (E. Kreiselmeyer)

Samstag, 28. Oktober
17.45 Gottesdienst mit Kommunionfeier in Bottmingen (B. Hänggi)

Sonntag, 29. Oktober
10.30 Gottesdienst mit Kommunionfeier (B. Hänggi) anschliessend Apéro. JZ: Theodor Müller-Schlegel, Carl und Nelly Eder-Graiff

Dienstag, 31. Oktober
9.15 Kein Gottesdienst

Mittwoch, 1. November
19.00 Gottesdienst zu Allerseelen/Allerheiligen (Pfr. P. Dubler/I. Schell)

SPITALKAPELLE

Bruderholzspital, 1. Stock
Sonntag, 22. Oktober
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag, 29. Oktober
10.00 Gottesdienst mit Abendmahl

MITTEILUNGEN

Kollekte
21./22.10. für den Ausgleichsfonds der Weltkirche Missio.
28./29.10. Begleitung der zukünftigen Seelsorger/innen des Bistums.

Herzlichen Dank an Diakon Benedikt Hänggi
Über ein Jahr waren 80% der Seelsorgestellen nicht besetzt in Hl. Kreuz. Wir hatten uns zunächst um einen Priester bemüht. Leider hatten wir keine Bewerbung erhalten, die wir weiterverfolgen konnten. Ich bin sehr dankbar, dass Benedikt Hänggi für 19 Monate einer Anstellung zugestimmt hat. Mit 15% war er für die Gottesdienste und die Seelsorge in den beiden Alten- und Pflegeheimen in Binningen und an den zwei Standorten der Pflegwohnungen zuständig. Das war für mich und uns eine wertvolle Hilfe. Benedikt hat diese Aufgabe mit seiner liebenswürdigen, den Menschen zugewandten Art sehr gut ausgefüllt. Ab November kann er diese Aufgabe an unseren neuen Seelsorger Albert Dani abgeben. Über diesen Bereich hinaus hat er als Vertretung Sonntagsgottesdienste, Beerdigungen und Taufen gefeiert und war eine wertvolle Stütze zusammen mit Peter Dubler und Jutta Achhammer in meiner krankheitsbedingten Abwesenheit. Gerne werden wir ihn in diesem Bereich in der Zukunft anfragen. Ein ganz grosses Dankeschön, lieber Benedikt, für Deine wertvolle Arbeit, für Deine unkomplizierte Unterstützung und Deinen Glauben, den Du mit uns geteilt hast und weiterhin teilst. In herzlicher Verbundenheit

Ingrid Schell, Gemeindeleitung

Auch Jesus ringt – Ladestation Gottesdienst
«Mein Gott, warum hast Du mich verlassen?» Im ältesten Evangelium stirbt Jesus mit diesem Psalmwort auf den Lippen. Bis heute finden Menschen Trost darin, dass auch Jesus mit seinem Schicksal und mit Gott gerungen hat. Im Gottesdienst am Dienstag, den 24. Oktober, um 9.15 Uhr in der Hl.-Kreuz-Kirche Binningen, den wir gemeinsam mit den reformierten Frauen von Binningen-Bottmingen feiern, werden wir diese Worte hören, miteinander singen und beten. Dazu und zum anschliessenden Beisammensein im Pfarreizentrum bei Kaffee und Gipfeli laden herzlich ein

Lisbeth Bieger und Elke Kreiselmeyer

Ökumenischer Gemeindenachmittag im Pfarreizentrum
Am Donnerstag, 26. Oktober, 14.15 Uhr, findet ein fröhlicher Nachmittag im Pfarreisaal statt. Die Gruppe der Panflötenschule Basel von Jörg Frei erfreut unsere Herzen und Ohren mit einem schönen Konzert. Danach geniessen wir ein feines Zvieri. Möchten Sie zuhause (Binningen und Bottmingen) per Fahrdienst abgeholt und abends wieder heimgebracht werden, so rufen Sie bitte bis spätestens Dienstagabend 16.30 Uhr (vor dem Altersnachmittag) Peter Stalder, Telefon 077 408 83 06, an. Wir freuen uns!

Ihre beiden Team's Altersnachmittage

Vorstellung Albert Dani
Ich freue mich, in Binningen neu beginnen zu dürfen, vor allem in dieser Zeit, in der ein Neubeginn in der Kirche notwendig ist. Ich wechsle allerdings nur den Ort. Dennoch ist dieser Wechsel für mich erfreulich, da ich dann einen kürzeren Arbeitsweg vom Hirzbrunnenquartier in Basel habe. Dort wohne ich mit meiner Familie, meiner Frau und unseren 16 und 14 Jahren alten Kindern. Wir fühlen uns dort wohl. Seit Januar sind wir auch mit dem Breitequartier in Basel verbunden. Dort haben wir ein Blumengeschäft übernommen. Ich finde es sehr spannend und faszinierend, mit Menschen zu arbeiten, die Gott suchen und die, trotz allem was in der Kirche geschehen ist, die Hoffnung nicht verlieren. Ich werde leider die grossen Strukturen der Kirche nicht ändern können und auch die vielen Fragen nicht beantworten können, aber ich werde versuchen, Ihnen zuzuhören, und die Sorgen und den Unmut mit Ihnen zu teilen. Die freudigen Ereignisse miteinander teilen und mitfeiern zu dürfen, ist für mich ein Privileg, das ich in meiner Berufung geniesse. Durch die Feier der Liturgien, der Sakramente und Sakramentalien freue ich mich auf die Begegnungen mit Menschen in der Kirchgemeinde und in den Alten- und Pflegeheimen. Diese Begegnungen mit Ihnen sind für mich eine Bereicherung, worauf ich mich freue und die mich motivieren, in der Kirche weiterhin zu arbeiten.

Albert Dani, Theologe

Pfarrei Heilig Kreuz

Pfarramt/Sekretariat
Margarethenstrasse 32
4102 Binningen
Tel. 061 425 90 00
Di–Fr 8.00–11.30
und 13.30–16.30
Während der Schulferien:
Mo–Fr 8.00–11.30
info@rkk-bibo.ch
www.rkk-bibo.ch

Seelsorgeteam
Ingrid Schell, Theologin, Gemeindeleiterin
Elke Kreiselmeyer, Theologin
Anouk Battefeld, Jugendarbeiterin
Andreas Oberfell, Jugendarbeiter

Sozialdienst
Monika Heitz
Tel. 061 425 90 01
m.heitz@rkk-bibo.ch

Oberwil

Bernhard Engeler

Erntedank-Familiengottesdienst

Jedes Tischgebet ist ein kleiner Erntedank. In den Zeiten, als die Menschen auch bei uns noch Hunger litten, war es ganz selbstverständlich, dass vor jedem Essen für die Gaben der Natur gedankt wurde. Genauso war ein Erntedank-Gottesdienst jeweils im Herbst wichtig und selbstverständlich. Man dankte Gott für eine gute Ernte oder bei Dürre oder Unwetter wurde für eine bessere Ernte gebetet. Denn eine gute Ernte war überlebenswichtig.

Heute vertrauen die Menschen weniger auf Gott und vielmehr auf modernste Technik, auf künstlichen Dünger und Pflanzenschutzmittel. Wir haben die Natur weitgehend im Griff, das glauben wir. Wofür also danken?

Aus dieser Grundhaltung kann auch ein negatives Verhältnis zur Natur entstehen. So ist es zur Ausbeutung der Schöpfung gekommen. Wenn wir den Schöpfungsbericht im Buch Genesis anschauen, gibt uns Gott den Auftrag, zu seiner Schöpfung Sorge zu tragen.

Wir sollen nicht Beherrscher der Natur sein, sondern in grosser Freude und auch Demut für alle Güter und Gaben danken.

Wir feiern am Sonntag, 22. Oktober, um 11 Uhr einen Familiengottesdienst zum Erntedank unter Mitwirkung des «Happy-Singers»-Chores. Es werden auch ukrainische Lieder und eine Erntedankgeschichte aus Peru vorgetragen. Seien Sie alle herzlich willkommen.

Bernhard Engeler, Diakon

AGENDA

29. Woche im Jahreskreis
Samstag, 21. Oktober
10.30 Drei Linden Gottesdienst
18.15 Messfeier
Sonntag, 22. Oktober
9.30 Messfeier
11.00 Familiengottesdienst zum Erntedank, unter Mitwirkung der «Happy Singers», Liveübertragung
17.00 Misa en español
Dienstag, 24. Oktober
9.15 Messfeier für die Frauen
Mittwoch, 25. Oktober
12.45 Schülergottesdienst
Donnerstag, 26. Oktober
9.15 Kommunionfeier
9.45 Rosenkranzgebet
Freitag, 27. Oktober
14.00 Anbetungsstunde
18.30 JZM Jakob und Marguerite Brühlmann-Plomb, Walter Kamber

30. Woche im Jahreskreis
Samstag, 28. Oktober
18.15 Messfeier
Sonntag, 29. Oktober
9.30 Messfeier
11.00 Messfeier, Liveübertragung
17.00 Misa en español
Dienstag, 31. Oktober
9.15 Messfeier für die Frauen
Mittwoch, 1. November Allerheiligen
10.00 Messfeier
19.30 Messfeier
Donnerstag, 2. November Allerseelen
9.15 Kommunionfeier
9.45 Rosenkranzgebet
19.30 Totengedenkfeier für die Verstorbenen des vergangenen Jahres, Mitgestaltung CCO
Freitag, 3. November
14.00 Anbetungsstunde
18.30 Messfeier

MITTEILUNGEN

Klimagespräche
Macht Ihnen der Klimawandel Sorgen? Finden Sie es schwierig, eigene Handlungsmöglichkeiten zu erkennen? Suchen Sie nach Gleichgesinnten, um für den Klimaschutz aktiv zu werden? Dann sind Sie bei den Klimagesprächen richtig. An vier Abenden werden in Kleingruppen unter der Anleitung eines Moderationsteams die eigenen Gewohnheiten und der damit verbundene CO_2-Ausstoss in Wohnen, Mobilität, Ernährung und Konsum reflektiert. Die Klimagespräche finden am 24. Oktober, 7. und 21. November von 19 bis 21.30 Uhr im Pfarreiheim statt. Der 4. Termin wird bekanntgegeben. Moderatoren: Karin Weisswange und Thomas Kyburz-Boutellier. Kosten: Fr. 60.–. Anmeldung unter www.klimagespraeche.ch

Taufelternabend
Am Dienstag, 24. Oktober, um 20 Uhr im Härighaus.

Schülergottesdienst
Am Mittwoch, 25. Oktober, sind alle Schüler und Schülerinnen um 12 Uhr zum Mittagessen im Pfarreiheim und anschliessend um 12.45 Uhr zum besonders für sie gestalteten Gottesdienst in der Kirche eingeladen.

Elternabend zur Erstkommunion
Der erste Elternabend findet am Mittwoch, 25. Oktober, um 20 Uhr im Saal des Pfarreiheims statt.

Herzlich willkommen
Unsere Seelsorger sind im Pfarrei- und Kirchenratsweekend. Am Wochenende vom 28. und 29. Oktober wird Richard Baumann die Messen feiern. Wir danken ihm herzlich.

Allerheiligen und Allerseelen
Jeweils am 1. November, am Hochfest Allerheiligen, erinnern wir uns an die unzähligen Heiligen unserer Kirche. Am darauffolgenden Tag gedenken wir unserer lieben Verstorbenen, die uns in den Himmel vorausgegangen sind.
Wir feiern an diesen Tagen wieder besondere Gottesdienste, bitte beachten Sie die Gottesdienstzeiten.

Die nächste Wanderung der Pfarrei
findet am Donnerstag, 2. November, statt. Nähere Auskunft erhalten Sie bei Hans Meier, Telefon 061 401 11 15.

Auf Entdeckungsreise zu den Wundern des Lebens
Wir treffen uns am Freitag, 3. November, um 9 Uhr am Labyrinth bei der Leonhardskirche. Das Thema lautet: Schätze, die unserer Seele gut tun, in Basel wieder neu entdecken. Rose Marie Schulz-Rehberg wird uns durch den Morgen begleiten. Eintritt Fr. 15.–. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Carmela Engeler

Einladung zur Kirchgemeindeversammlung vom Dienstag, 14. November, um 20.00 Uhr im Pfarreiheim Oberwil
Traktanden
1. Begrüssung und kurze Besinnung
2. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 16. Mai 2023
   – Antrag: Genehmigung
3. Vorstellung der geplanten und anfallenden Renovations- und Umbauarbeiten
4. Budget 2024
   Orientierung zu folgenden budgetierten Positionen:
   – Vorstellung und Erläuterung Budget 2024
   – Festlegung des Steuerfusses für das Jahr 2024
   – Antrag: Genehmigung
   – Beschluss Budget 2024
   – Antrag: Genehmigung
5. Verschiedenes

Durch den Tod aus unserer Mitte genommen wurden
Pierre Biedermann-Ebneter, 1928, Spechtstrasse 1. Jean François Maréchal-Gerbal, 1951, Hallenstrasse 8.
Der Herr schenke ihnen das Leben neu und den Angehörigen Trost und Kraft.

Opfer
Diöz. Kollekte für finanzielle Härtefälle Fr. 390.90. Telehilfe Basel Fr. 282.90
22.10. Missio
29.10. Geistl. Begleitung der zukünftigen Seelsorger/innen

Pfarrei St. Peter und Paul
www.rkk-oberwil.ch

Seelsorgeteam
Bernhard Engeler, Gemeindeleiter
Tel. 061 401 34 12
Heinz Warnebold, Leitender Priester
Tel. 079 322 39 32
Carmela Engeler-La Licata, Katechetin
Tel. 079 473 47 79

Sekretariat, Bielstrasse 1
Anna Dietrich, Tel. 061 401 34 12
pfarramt@rkk-oberwil.ch

Pfarreiheim, Kummelenstrasse 3
Stephan Späti, Tel. 061 401 22 16

Therwil/Biel-Benken

zVg

Corinne Ruch-André, neue Sozialarbeiterin.

Grüezi mitenand!

Ab dem 1. November werde ich in der Pfarrei St. Stephan als Sozialarbeiterin und Nachfolgerin von Anouk Battefeld anzutreffen sein. Aufgewachsen bin ich im oberen Baselbiet. Mein Mann und ich haben eine 26-jährige verheiratete Tochter, die im Zürcher Oberland wohnt. Ich habe in Luzern Sozialpädagogik studiert und war danach in verschiedenen Institutionen tätig, wo ich mit beeinträchtigten Kindern und mit Jugendlichen, die stationär betreut wurden, gearbeitet habe. Danach war ich viele Jahre in der Wohnbegleitung tätig. Später habe ich in der reformierten und katholischen Pfarrei Arlesheim und Münchenstein als kirchliche Sozialarbeiterin gearbeitet. An meiner letzten Stelle war ich als Kitaleitung tätig. Ich freue mich sehr auf meine neuen Herausforderungen und darauf, die Menschen in der Pfarrei persönlich kennen zu lernen und mit ihnen etwas zu bewirken. Ich bin eine Frau, die gerne über den Tellerrand schaut, sich sehr gerne für andere Menschen einsetzt, ihnen zuhört und auf Augenhöhe begegnet. Ich bin jeweils am Mittwochvormittag und donnerstags im Pfarramt anzutreffen. *Ihre Corinne Ruch-André*

AGENDA

Samstag, 21. Oktober
Biel-Benken
17.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier
Predigt: Roger Schmidlin
Sonntag, 22. Oktober
29. Sonntag im Jahreskreis
Therwil
10.00 Gottesdienst mit Eucharistiefeier
Predigt: Roger Schmidlin
Montag, 23. Oktober
8.15 Ökum. Morgengebet in der Dorfkirche Biel-Benken
Dienstag, 24. Oktober
17.00 Rosenkranz in Therwil
17.00 Rosenkranz in Biel-Benken
Mittwoch, 25. Oktober
9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier
17.00 Rosenkranz in Therwil
Freitag, 27. Oktober
15.30 Gottesdienst im Blumenrain
Predigt: Kilian Karrer
Samstag, 28. Oktober
Biel-Benken
17.00 Gottesdienst mit Kommunionfeier. Predigt: Jutta Achhammer
Sonntag, 29. Oktober
30. Sonntag im Jahreskreis
Therwil
10.00 Ökum. Schülergottesdienst «Versöhnung» der 4. Klassen. Gestaltung: Jutta Achhammer, Lea Meier und Team
Montag, 30. Oktober
8.15 Ökum. Morgengebet in der Dorfkirche Biel-Benken
Dienstag, 31. Oktober
17.00 Rosenkranz in Therwil
17.00 Rosenkranz in Biel-Benken
Mittwoch 1. November
9.15 Gottesdienst mit Kommunionfeier
17.00 Rosenkranz in Therwil
Freitag, 3. November
15.30 Gottesdienst im Blumenrain
Predigt: Ralf Kreiselmeyer

Kollekten
21./22.10. Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio
28.10. Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel

MITTEILUNGEN

In unserer Pfarrei wurden bestattet
Pasqualina Cosato-Di Talia, Therwil, und Heidi Wittmer-Bruderer, Therwil. Gott schenke ihnen den ewigen Frieden und sei allen nahe, die um die Verstorbenen trauern.

Rosenkranz in Biel-Benken
Im Oktober beten wir jeweils am Dienstag um 17 Uhr in der Dorfkirche.
Agnes Hasenfratz

Ökum.-meditative Taizéfeier
am Sonntag, 22. Oktober, um 19 Uhr in der reformierten Kirche Therwil.

Von einem, der immer mehr wollte – Ökumenischer Schülergottesdienst
Manchmal kann uns Menschen einfach nichts zufriedenstellen. Irgendwie fehlt immer etwas. Egal ob gross oder klein, wir wollen immer noch mehr – noch eine Kugel Eis, ein neues Plüschtier, ein anderes Shirt … Viele von uns können diese Liste vermutlich ohne Schwierigkeiten ergänzen. Aber: Was braucht es denn, dass wir sagen können: «Ich habe genug. Ich bin zufrieden»? Die Schülerinnen und Schüler der 4. Primarklassen haben sich im Religionsunterricht zusammen mit ihren Lehrpersonen mit dem Thema und der Geschichte «Von einem der immer mehr wollte» auseinandergesetzt und einiges dafür vorbereitet. Sie und ihre Familien, aber auch alle anderen Neugierigen sind am Sonntag, 29. Oktober, um 10 Uhr in der katholischen Kirche St. Stephan in Therwil zum ökumenischen Schülergottesdienst zum Thema Versöhnung eingeladen. Der Gottesdienst wird als Agapefeier gestaltet – und ist offen für Angehörige aller Konfessionen.
Niggi Kümmerli, Silvia Sahli, Walli Schaad, Lea Meier und Jutta Achhammer

grau & schlau: Singen mit Stephan Wottreng-Kehl und seinem Schwyzerörgeli
grau & schlau mit Altbekanntem und ganz Neuem am Donnerstag, 2. November, um 14.30 Uhr im Pfarreiheim: Stephan Wottreng-Kehl und sein Schwyzerörgeli müssen wohl nicht besonders vorgestellt werden, sie sind hier bestens bekannt.
Er lädt ein zum Zuhören und Mitsingen, und damit werden wir unsere neue Sozialarbeiterin, Corinne Ruch, gleich herzlich begrüssen können! Im Anschluss gibt es wie immer ein feines Zvieri und Zeit für angeregten Austausch.

Wandergruppe «fit & zwäg»
Die nächste Wanderung findet am 9. November statt. In der kommenden Ausgabe mehr dazu.

Ökumenisches Totengedenken
Am Sonntag, 5. November, um 14 Uhr findet der ökumenische Gottesdienst zum Totengedenken in der katholischen Kirche statt. Nähere Infos in der kommenden Ausgabe.
Lea Meier, Patrick Blickenstorfer und Philippe Moosbrugger

Kirchgemeindeversammlung
Liebe Pfarreiangehörige, wir laden Sie ein zur Kirchgemeindeversammlung am Dienstag, 22. November, um 20 Uhr in das Pfarreiheim Therwil.
Traktanden
1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 20. Juni 2023
2. Voranschlag 2024
3. Informationen des Kirchgemeinderates
4. Aus Pfarrei und Seelsorge
   4.1 Gottesdienste Biel-Benken
5. Varia

Unterlagen zu den Traktanden 1 und 2 sind im Internet ab 10. November unter www.rkk-therwil.ch/dokumente zugänglich oder können im Sekretariat angefordert werden.
Im Anschluss an die Versammlung lädt der Kirchenrat zum Apéro ein.

Bitte beachten Sie die Hinweise bei der Rubrik Pastoralraum Leimental, Seite 17.

Scannen Sie diesen QR-Code ein und Sie finden direkt zu unserer Homepage.

Pfarrei St. Stephan
Gemeindeleitung
ralf.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
elke.kreiselmeyer@rkk-therwil.ch
www.rkk-therwil.ch
Seelsorge
jutta.achhammer@rkk-therwil.ch
philippe.moosbrugger@rkk-therwil.ch
Sozialarbeiterin
Tel. 079 332 23 10
corinne.ruch-andre@rkk-therwil.ch
Wegbegleitung Leimental
Gabriela Bröcker, Tel. 061 723 96 90
wegbegleitung@ref-kirche-ote.ch
***Sekretariat**, Tel. 061 721 11 66*
Rita Kümmerli, Miriam Scholz
sekretariat@rkk-therwil.ch
***Sakristan/in,** Tel. 079 630 75 20*
Marcel Zahnd, Fränzi Baltisberger
***Hauswart/in,** Tel. 079 578 65 67*
Christine Brodbeck, Roland Imboden
Mo–Fr 8–12 Uhr
hauswart@rkk-therwil.ch

Ettingen

www.missio.ch/Martin Bernet

«Brennende Herzen, begeisterte Schritte»

Weltmissionssonntag am 22. Oktober
Das Motto des Monats und des Sonntags der Weltmission 2023 lautet «Brennende Herzen, begeisterte Schritte». Diese Worte greifen die Erfahrung der Emmausjünger auf, wie sie das Lukasevangelium beschreibt (Lk 24,13–35). Auf ihrem Weg begegnen sie dem Auferstandenen. Diese Begegnung lässt ihr Herz brennen und treibt sie an, die Auferstehung Jesu zu verkünden.
Während des Monats der Weltmission zeigt Missio am Beispiel der Kirche in Ecuador, wie die Begegnung mit Christus Männer und Frauen in Bewegung setzt, die einen Alltag voller Angst, Gewalt und Verleugnung der Würde des Menschen erleben. Aus dieser Gottesbegegnung heraus setzen sie sich für die Menschen ein.
Mit der Kollekte und dem Gebet im Monat der Weltmission stärken wir die Frauen und Männer der Kirche in Ecuador – und anderswo – auf ihrem Weg, das Evangelium in Wort und Tat zu verkünden. *www.missio.ch*

AGENDA

29. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 21. Oktober
Hl. Ursula und Gefährtinnen
18.00 Eucharistiefeier, JZ für Andreas Thüring-Brodmann
Sonntag, 22. Oktober
10.00 Eucharistiefeier
Dienstag, 24. Oktober
Hl. Antonius Maria Claret
18.30 Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Eucharistiefeier
Mittwoch, 25. Oktober
9.00 Eucharistiefeier, Rosenkranz
Freitag, 27. Oktober
18.30 Rosenkranz
19.00 Eucharistiefeier
30. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 28. Oktober
Hl. Simon und hl. Judas
16.30 Beichtgelegenheit
18.00 Eucharistiefeier mit Kirchenchor JZ für Paul und Luzia Hügin-Brodmann
Sonntag, 29. Oktober
11.00 Basilika, Mariastein
Dienstag, 31. Oktober
Hl. Wolfgang
18.30 Anbetung vor dem Allerheiligsten
19.00 Eucharistiefeier
Mittwoch, 1. November
Allerheiligen
19.00 Eucharistiefeier
Freitag, 3. November
Hl. Hubert, hl. Pirmin, hl. Martin von Porres, hl. Idda von Toggenburg
Hauskommunion
19.00 Eucharistiefeier

MITTEILUNGEN

Opfer
21./22. Oktober
Für den Ausgleichsfonds der Weltkirche – Missio
28./29. Oktober
Für die geistliche Begleitung der zukünftigen Seelsorger und Seelsorgerinnen des Bistums Basel

Veranstaltungen/Voranzeigen
Samstag, 28. Oktober, 9.30 bis 11.30 Uhr: Erstkommunion 2024, Ausserschulischer Anlass «Der Sonntagsgottesdienst», Kirche Ettingen

Gebetsanliegen der Schweizer Bischöfe und Territorialäbte für November
Auch in Zeiten moderner Medizin sterben Kinder vor, während oder kurz nach ihrer Geburt.
Wir bitten Gott um das Geschenk seiner Zärtlichkeit für diese Sternenkinder und für alle von ihrem Tod betroffenen Menschen.

Gemeinsam essen
Zum letzten gemeinsamen Essen in diesem Jahr treffen wir uns am 25. Oktober. Wie üblich freuen wir uns auf euch, um 12 Uhr im Pfarreiheim.
Jede/r bringt sein eigenes Essen mit.
Damit gestalten wir ein feines Buffet, an dem sich alle bedienen können.
Für Getränke wird gesorgt.
Weitere Infos: Agnes Reinprecht, Telefon 061 721 14 47.
Freunde des gemeinsamen Essens

Minis am Gugger Herbstmärt
Unsere Ministrantinnen und Ministranten verkaufen am 21. Oktober auf dem Gemeindeparkplatz wieder feinen selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös kommt vollumfänglich der Minikasse zugute. Lassen Sie sich von den feinen Kuchen verwöhnen und erfahren Sie alle News rund um die Miniaktivitäten unter anderem von unserer neuen Jugendarbeiterin Patrizia Figiel.

B. Brodmann

Gottesdienst zu Allerheiligen mit Kirchenchor
Am 28. Oktober singt der Chor «So nimm denn meine Hände», ein ökumenisches Lied, welches zu den wenigen gehört, die auch über die sonntägliche Gottesdienstgemeinde hinaus bekannt ist.
Es ist eines der meistgesungenen Lieder bei Trauerfeiern. Auch Mendelssohns «Hebe Deine Augen auf», ein kleines Juwel aus «Elias», einem Oratorium über die Geschichte des biblischen Propheten, wird schon traditionell an Allerheiligen vorgetragen.
«Über den Sternen, da schwindet die Täuschung. Da siehst du alles enträtselt, enthüllt. heisste es im nächsten Lied, welches von dem Chor vorgetragen wird. *T. Polt*

Pfarreiwallfahrt nach Mariastein
Am Sonntag, 29. Oktober, pilgern wir nach Mariastein. Für jene, die zu Fuss mitkommen: wir treffen uns um 9 Uhr bei der Kirche. Unterwegs beten wir den Rosenkranz bis nach Flüh.
Die Verbindungen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln: Ettingen ab 10.32 Uhr mit Tram Nr. 10 nach Flüh und anschliessend Flüh ab 10.44 Uhr mit dem Postauto nach Mariastein.
Der Gottesdienst beginnt um 11 Uhr in der Basilika, Kloster Mariastein. Nach dem Gottesdienst geniessen wir (fakultativ) ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant Jura.

Opfer im September

2./3. Für die Theologische Fakultät der Universität Luzern	185.70
9. Diener der Armen	594.35
16. Bettagskollekte z.H. der Inländischen Mission für Seelsorgeprojekte in der Schweiz und für Seelsorger/innen in Notlagen	123.40
17. Wegbegleitung Leimental	568.58
23./24. Tag der Migranten/innen	192.65
30./1.10 Diözesanes Kirchenopfer für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen	160.—

Pfarrei St. Peter und Paul

Pfarreileitung
Roger Schmidlin, Pfarrer
Tel. 061 721 11 88

Pfarramt/Sekretariat
Irene Brodmann
Di/Do 8.00–11.30
und Di 14.00–17.00
Kirchgasse 17
4107 Ettingen
Tel. 061 721 11 88
Fax 061 721 88 56
www.rkk-ettingen.ch
info@rkk-ettingen.ch

Sakristane
Agnes Reinprecht
Tel. 061 721 14 47
Susi Stöcklin
Tel. 061 721 78 31

Katechetin
Annekäthy De Pretto
Tel. 078 709 25 27

Jugendarbeiterin
Patrizia-Maria Figiel
Tel. 076 501 83 75